

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 734 – 751

der 30. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 17.11.2004

Drucksache Nr. 1373/II (neu)

Antrag der Fraktionen SPD und GRÜNE
Museumsdorf Düppel erhalten

Beschluss Nr. 742

Die BVV hat beschlossen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen,
dass die Tierpflegerstellen im Museumsdorf Düppel erhalten bleiben.

Stellv. Bezirksverordnetenvorsteherin

17.11.2004

5. April 2005
7701

Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin
Eing.: 03. APR. 2005
..... Anl.

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung

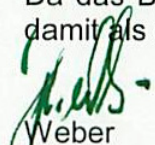
1. Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss Nr. 742 vom 17.11.2004
„Museumsdorf Düppel erhalten“
Drs. 1373/II (neu)
2. Berichterstatter: Bezirksstadtrat Erik Schrader
3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Das Bezirksamt hat sich gegenüber der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur und der Stiftung Stadtmuseum Berlin für den Erhalt und die ausreichende Finanzierung der beiden Tierpflegerstellen im Museumsdorf Düppel erfolgreich eingesetzt.

Nach Verhandlungen zwischen dem Förderkreis Museumsdorf Düppel e.V., der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur und der Stiftung Stadtmuseum Berlin wurde für das Jahr 2005 durch Umschichtung des Etat der Stiftung Stadtmuseum Berlin der Erhalt der beiden Tierpflegerstellen gesichert. Des Weiteren wird auch an einem Konzept gearbeitet, die Finanzierung des Museumsdorfs Düppel langfristig zu sichern.

Dieser Prozess wird vom Bezirksamt weiterhin begleitet und unterstützt. So hat sich das Bezirksamt nochmals im Frühjahr 2005 an die Staatssekretärin in der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Frau Kisseler, mit der Bitte gewandt, die dauerhafte und langfristige finanzielle Sicherung des Museumsdorf Düppel und insbesondere der beiden Tierpflegerstellen, sicherzustellen.

Da das Bezirksamt das Thema weiter verfolgen wird, wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.


Weber
Bezirksbürgermeister


Erik Schrader
Bezirksstadtrat